



GD Bildung und Kultur
Programm für lebenslanges Lernen

Liebe auszubildende Konditoren/innen, Bäcker/innen und Verkäufer/innen,

wir freuen uns Ihnen mitteilen zu können, dass die G3 in diesem Jahr zum fünften Mal eine Projektfahrt durchführen wird. In diesem Jahr haben wir bei unserem Kooperationspartner Arbeit und Leben Hamburg e.V. Plätze in dessen Leonardo-da-Vinci-Projekt „LeoGastabroad“ reserviert.

Im letzten Jahr ist der Europa-Beauftragte der G3, Jürgen Wünneker, mit Ausbilder/innen und der Bildungsreferentin Frauke Meyer von Arbeit und Leben Hamburg e.V. nach Marseille gereist, um die dortigen Praktikumsmöglichkeiten für auszubildende Bäcker/innen und Konditor/innen kennen zu lernen. So haben wir in diesem Jahr erstmalig die Gelegenheit, den auszubildenden Bäcker/innen und Konditor/innen zwei Zielorte – Derry und Marseille für Konditor/innen und Baeza (Spanien) und Marseille für Bäcker/innen – zur Auswahl anzubieten. Auszubildende Fachverkäufer/innen im Bäckerei- und Konditoreihandwerk können, wie schon im vergangenen Jahr, nach Derry in Nordirland/ Großbritannien reisen.

Mit dem Programm LEBENSLANGES LERNEN - LEONARDO DA VINCI stellt die EU Fördergelder für junge Menschen in der Erstausbildung bereit. Die Projekte der vergangenen Jahre haben den Teilnehmer/innen die Möglichkeit gegeben, interessante Erfahrungen in der Arbeitswelt eines anderen europäischen Landes zu sammeln und sich beruflich weiter zu qualifizieren.

Im Folgenden nun die wichtigsten Informationen:

Der **Zeitraum** des Aufenthaltes:

Derry: 26.09. – 16.10.2011

Marseille: 26.09.- 16.10. 2011

Baeza: 26.09.-16.10.2011

Teilnehmen können insgesamt 14 Auszubildende der G3 im zweiten oder dritten Lehrjahr. Folgende Plätze stehen zur Verfügung:

- 4 Plätze in Derry (Nordirland) für auszubildende Fachverkäufer/innen und Konditor/innen
- 6 Plätze in Marseille (Frankreich) für auszubildende Bäcker/innen und Konditor/innen
- 4 Plätze in Baeza (Spanien) für auszubildende Bäcker/innen

Sie müssen nicht die Note 1 in Englisch, Französisch oder Spanisch haben, aber mindestens über gute Grundkenntnisse in der englischen Sprache verfügen. Es sollte nur teilnehmen,

- wer wirklich Englisch, Französisch oder Spanisch lernen möchte und bereit ist, Gelegenheiten zum Sprechen zu nutzen,
- wer offen ist für Neues und sich freut, Menschen aus den verschiedensten Ländern kennen zu lernen und mit ihnen zu arbeiten,
- wer sich an der G3 als leistungsfähig gezeigt hat,
- wer Teamgeist besitzt,
- wer insgesamt ein positiver Botschafter/ eine positive Botschafterin unseres Landes ist.

Bei der Auswahl der Teilnehmer/innen werden die unterrichtenden Lehrkräfte mit ihrer Einschätzung einbezogen.

Unsere **Partnerorganisationen** sind

- in Derry die **Foyle Language School** (www.foylelanguageschool.com). Es handelt sich hierbei um eine Sprachschule, an der jährlich viele hundert Schüler aus aller Welt unterrichtet werden. Unser Ansprechpartner Feargal Doherty organisiert für Leonardo-da-Vinci-Teilnehmer/innen Sprachunterricht, Unterkunft in Gastfamilien sowie die Praktikumsplätze und einige kulturelle Aktivitäten. Derry ist die zweitgrößte Stadt Nordirlands, hat viel Interessantes zu bieten und ist sehr schön gelegen direkt am River Foyle. In den 1970er Jahren war Derry noch ein Schauplatz des Nordirlandkonflikts, allerdings konnten wir uns im letzten Jahr selbst davon überzeugen, dass man diese Stadt bedenkenlos besuchen kann.
- in **Marseille** der staatliche Weiterbildungsträger **Greta Marseille Sud** (www.marseillesud.gretanet.com). Es handelt sich um eine berufliche Weiterbildungseinrichtung des französischen Schulwesens, an der jährlich mehrere hundert Personen in ihren Berufen, u.a. in der Konditorei und Bäckerei weitergebildet werden. Die Einrichtung verfügt über sehr gute Kontakte zu Marseiller Konditoreien und Bäckereien und arbeitet eng mit dem Lycée et CFA Hôteliers Marseille (www.lyc-hotelier.ac-aix-marseille.fr) und der Marseiller Handwerkskammer zusammen. Unser Ansprechpartner Michel Chenet organisiert (meist in Zusammenarbeit mit seiner deutschen Mitarbeiterin Michaela Beimfohr) Sprachanimation, Unterkunft, Praktikumsplätze und einige kulturelle Aktivitäten. Marseille ist Frankreichs wichtigste Hafenstadt und die zweitgrößte Stadt des Landes.
- in **Baeza** das **Consortio Hacienda La Laguna** (www.ehlaguna.com) in der Nähe der Kleinstadt Baeza (Nordandalusien). Es handelt sich um eine Hotel- und Gastronomiefachschule, an der u.a. Bäcker/innen und Konditor/innen ausgebildet werden. Unsere Ansprechpartnerin Christiane Mayerlen ist dort Deutschlehrerin und lebt seit vielen Jahren in Spanien. Sie organisiert für uns kulturelle Aktivitäten und bietet auch einen kleinen Schnupperkurs auf Spanisch an, damit die Teilnehmer/innen die gängigsten Redewendungen auch in der Landessprache parat haben. Die Unterkunft erfolgt im schuleigenen Internat. Ein Teil des Praktikums findet an der Schule in den dortigen Restaurants und Backstuben statt, der andere Teil in einer Bäckerei in Baeza. Baeza hat eine sehr schöne Altstadt, die seit 2003 zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört. Da in der Stadt einige Colleges und Fachhochschulen sind, begegnet man überall jungen Menschen.

Der **Arbeitsaufenthalt** gestaltet sich so, dass die Teilnehmer/innen während der ersten Woche i.d.R. eine sprachliche und kulturelle Einführung absolvieren. In den beiden folgenden Wochen werden die Teilnehmer/innen in Bäckereien und Konditoreien arbeiten und landestypische Torten, Desserts, Gebäcke und ähnliches produzieren. In Marseille und Derry ist es für Konditor/innen evt. möglich, auch in Hotelküchen in der Pâtisserie zu arbeiten. Die auszubildenden Verkäufer/innen werden ihr Praktikum in Derry in Betrieben des Bäckerei-Gewerbes absolvieren, wo es um Verkauf und Service geht.

Es ist wichtig anzumerken, dass es in Irland und Spanien den Unterschied zwischen Konditorei und Bäckerei in der Ausbildung nicht gibt. Gesonderte Ausbildungen für Fachverkäufer/innen gibt es in allen drei Ländern nicht.

Die Reise wird **überwiegend von der EU finanziert**. Von den Teilnehmer/innen wird ein **Eigenbeitrag** von ca. 250 Euro verlangt.

Wohnen werden die Teilnehmer/innen

- in Derry: in Gastfamilien bei voller Verpflegung
- in Marseille: in kleinen Appartements mit Kitchenette in der Wohnanlage Alotra (www.alotra.fr/spip.php?article10) für Arbeitnehmer/innen, die vorübergehend in Marseille sind
- in Baeza: im schuleigenen Internat (i.d.R. 2-4Bett-Zimmer)

Die Teilnehmer/innen reisen in Kleingruppen an die jeweiligen Zielorte. Dort werden die Ansprechpartner/innen die Teilnehmer/innen in Empfang nehmen.

Im Rahmen des LEONARDO DA VINCI- Programms verpflichten sich alle Teilnehmer/innen an den kulturellen Vorbereitungstreffen teilzunehmen und im Anschluss an die Reise das Projekt zu **präsentieren** sowie eine **Evaluation** durchzuführen.

Das Vorbereitungsseminar findet am **26. und 27. August 2011** jeweils von 10 bis 18 Uhr in den Räumen von Arbeit und Leben (Besenbinderhof 60, 20097 Hamburg) statt. Vor diesem Seminar werden alle Teilnehmer/innen zu einem Treffen in der G3 eingeladen.

Wenn Sie nun nach diesen Informationen Lust bekommen haben an diesem Projekt teilzunehmen, bewerben Sie sich bitte **bis zum 01.05.2011** bei Frau Markus-Fober (für Derry) oder bei Herrn Wünneker (für Baeza und Marseille). Sie können die Bewerbung in die Postfächer an der Schule werfen oder sich auch gerne per Mail bewerben. Ihre Bewerbungsunterlagen werden dann an Frau Meyer, Arbeit und Leben Hamburg, weitergeleitet.

Folgendes sollte Ihre Bewerbung enthalten:

- Bewerbungsbogen der Mobilitätsagentur Arbeit und Leben Hamburg (www.mobilitaetsagentur-hamburg.de/bewerbungsformulare/LeoBewerbungAzubis_v2_Reader.pdf)
- Bewerbungsschreiben, in dem Sie kurz begründen, warum Sie an dem Projekt teilnehmen möchten (für Marseille und Derry bitte unbedingt auch auf Englisch!)
- Ihren Lebenslauf (für Marseille und Derry bitte unbedingt auch auf Englisch!)
- eine kurze Beschreibung Ihrer üblichen Tätigkeiten im Betrieb (für Marseille und Derry bitte unbedingt auch auf Englisch!)
- eine Zusicherung, dass Sie die Summe von 250 € rechtzeitig überweisen werden
- eine Bestätigung, dass Ihr Betrieb der Teilnahme zustimmt

Die **Innungen der Konditoren und Bäcker** haben im vergangenen Jahr das Auslandsprojekt positiv bewertet und unterstützt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungen und stehen Ihnen per Telefon oder per Email für Auskünfte zur Verfügung

- Beate Markus-Fober, Englischlehrerin an der G3 und Koordinatorin für Derry: beate-markus-fober@gmx.de; Tel: 23 80 40 49 oder 0170 / 53 00 909
- Jürgen Wünneker, EU-Beauftragter der G3 und Koordinator für Baeza und Marseille: jwuenneker@web.de; Tel: 040 / 319 34 25
- Frauke Meyer, Bildungsreferentin bei Arbeit und Leben Hamburg e.V.; frauke.meyer@hamburg.arbeitundleben.de; Tel: 28 40 16 - 46

Mit freundlichen Grüßen

Beate Markus-Fober

Jürgen Wünneker

Frauke Meyer